



KANTON SCHAFFHAUSEN

SCHWERPUNKTE DER REGIERUNGSTÄTIGKEIT

VOM REGIERUNGSRAT BESCHLOSSEN AM 7. JANUAR 2020



INHALTSVERZEICHNIS

	Einleitung	3
1	Volkswirtschaft	5
2	Verkehr	6
3	Finanzen und Steuern	7
4	Bildung	8
5	Gesundheit	9
6	Soziale Sicherheit	10
7	Gesellschaft, Kultur und Freizeit	11
8	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	12
9	Umweltschutz und Raumordnung	13
10	Verwaltung, Strukturen und Aussenbeziehungen	14
11	Beim Kantonsrat liegende Vorlagen	15

EINLEITUNG

Der Regierungsrat präsentiert seine Ziele für das Jahr 2020. Sie sind abgestimmt auf das Legislaturprogramm 2017–2020 mit den fünf Schwerpunktthemen «Schaffhausen als Lebensstandort stärken», «Schaffhausen als Wirtschaftsstandort stärken», «Demografiestrategie umsetzen», «Infrastrukturprojekte realisieren» und «Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung zwischen Kanton und Gemeinden».

Die finanzpolitischen Aussichten für 2020 und die kommenden Finanzplanjahre sind gut. Über die gesamte Periode 2020–2023 kann – unter Berücksichtigung einer spürbaren Verbesserung für die Steuerzahlenden und das Personal – ein positives Gesamtergebnis erzielt werden. Damit ist die finanzielle Basis gelegt, um die auf den Kanton Schaffhausen zukommenden Herausforderungen der kommenden Jahre grundsätzlich positiv angehen zu können. Oberstes Ziel des Regierungsrates bleibt die weitere Stärkung von Schaffhausen als Lebensstandort und als Wirtschaftsstandort. So soll Schaffhausen als führende Region in der Anwendung zukunftsgerichteter Technologien an der Schnittstelle zwischen Industrie und Digitalisierung etabliert werden. Daneben werden Anstrengungen zur Ansiedlung von Hochschulinstituten zur Sicherung der Fachkräfte und als Beitrag zur Standortqualität unterstützt. Es werden gezielte Aktivitäten zur Positionierung von Schaffhausen als attraktiver Arbeits- und Wohnort entwickelt. Auch die Vereinbarkeit von Familie und Beruf soll weiter gefördert werden: Das Gesetz zur Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter (Vorlage im Kantonsrat) soll eingeführt werden. Ebenso soll die steuerliche Attraktivität weiter verbessert werden. Die Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF) wird zielorientiert umgesetzt.

Von grosser Bedeutung ist weiterhin die Sicherstellung von guten Verkehrsverbindungen auf Strasse und Schiene innerhalb des Kantons und insbesondere an die Region Zürich. Nach der Eröffnung des Galgenbucktunnels ist für eine reibungslose erste Betriebsphase zu sorgen. Gleichzeitig sind die flankierenden Massnahmen in Neuhausen am Rheinfluss in Abhängigkeit von der Verkehrsentwicklung schrittweise umzusetzen und zu projektieren. Weiter gehören dazu die Feinabstimmung der ÖV-Erschliessung im Kanton, aber auch die Unterstützung des Bundes in der Ausarbeitung des Ausführungsprojekts zur zweiten Tunnelröhre am Fäsenstaub. Auf der Schiene wird das Projekt zur Engpassbehebung im Raum Rafz/Lottstetten (STEP Ausbauschnitt 2035) begleitet. Bei den Bahnverbindungen nach Basel und Stuttgart wird sich der Regierungsrat weiter für eine Verbesserung der Qualität einsetzen.

Ein wichtiges Ziel bleibt die Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung zwischen Kanton und Gemeinden. Es werden Entflechtungsvorschläge mit Fachpersonen aus den Gemeinden und der kantonalen Verwaltung erarbeitet. Ende 2020 soll die entsprechende Vorlage für eine Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung zuhanden des Kantonsrates verabschiedet werden.

Es stehen im Jahr 2020, insbesondere aber auch in den kommenden Finanzplanjahren grosse Investitionen an. Im Infrastrukturbereich stehen nach wie vor das Polizei- und Sicherheitszentrum sowie der Neubau des Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamtes im Vordergrund. Beim Polizei- und Sicherheitszentrum wird der Projektwettbewerb abgeschlossen und der Auftrag an das daraus hervorgehende Generalplanerteam erteilt. Die Überarbeitung des Vorprojektes wird gestartet mit dem Ziel der Baueingabe im 4. Quartal 2021. Beim Neubau des Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamtes wird der Gesamtleistungswettbewerb abgeschlossen und ebenfalls die Überarbeitung des Vorprojektes gestartet mit dem Ziel der Baueingabe im 1. Quartal 2021. Beim Ausbildungszentrum Beringen für Bevölkerungsschutz und Feuerwehren (Vorlage im Kantonsrat) soll mit der Projektumsetzung gestartet werden. Die Vorlage «Umzug der Pädagogischen Hochschule PHS in den Westflügel der Kammgarn» (inklusive Abtretung des Areals Pflegezentrum) wird begleitet. Von grosser Bedeutung im Sicherheitsbereich ist auch die Vorlage für ein neues Polizeigesetz zur umfassenden Regelung des polizeilichen Handelns.

Hauptziele im Energiebereich sind die Beratung der Vorlage zur Umsetzung der harmonisierten «Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich 2014» (Vorlage im Kantonsrat) sowie die Schaffung eines Informations- und Weiterbildungsangebotes zur Optimierung der Solarstromnutzung mittels grosser Anlagen. Weiter werden die Massnahmen aus dem Konzept «Chancen der Elektromobilität im Kanton Schaffhausen» umgesetzt. Daneben stehen die Klärung der Eigentümerinteressen an der Axpo Holding AG und die Eignerstrategie für die EKS AG im Fokus.

Geplant sind im Weiteren Vorlagen zur Einführung von flächendeckend geleiteten Schulen sowie zur Mitfinanzierung von Informatikverantwortlichen und pädagogischen ICT-Beratern an der Volksschule durch den Kanton. Die Pädagogische Hochschule wird auf der Grundlage des neuen Schaffhauser Hochschulgesetzes in eine selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt überführt. Schliesslich werden eine Potenzialanalyse und eine Orientierungsvorlage zuhanden des Kantonsrates betreffend die Zusammenführung der

Handelsschule KV Schaffhausen und des Berufsbildungszentrums BBZ Schaffhausen erarbeitet.

Im Gesundheitsbereich werden die Planungen betreffend bauliche Massnahmen für die Reorganisation der Akutstationen im Psychiatriezentrum Breitenau wieder aufgenommen. Daneben wird das Neubauprojekt der Spitäler Schaffhausen begleitet. Es werden ein Versorgungsbericht Akut, Rehabilitation und Psychiatrie erarbeitet und die Leistungsaufträge im Hinblick auf die Spitalliste 2022 ausgeschrieben. Die ambulante Notfallversorgung und telefonische Beratung rund um die Uhr durch SOS-Ärzte wird verbessert. Zudem ist eine Vorlage zur Umsetzung des kantonalen Demenzkonzeptes geplant.

Sodann finden im Herbst 2020 die Gesamterneuerungswahlen für die nächste Legislatur statt.

Schliesslich ist auch der Gastauftritt an der OLMA 2020 von grosser Bedeutung. Schaffhausen wird als Gastkanton mit den Schwerpunkten Zukunft, Erleben, Genuss auftreten.

Der Regierungsrat hat sich für das Jahr 2020 wiederum für jeden der 10 Politikbereiche eine ganze Reihe von Zielen vorgegeben. Diese Ziele sind rechtlich nicht bindend, sondern stellen eine politische Absichtserklärung der zu realisierenden Schwerpunkte im Jahr 2020 dar.

1 VOLKSWIRTSCHAFT

Der Kanton Schaffhausen ist ein attraktiver, innovativer und wettbewerbsfähiger Wirtschafts-, Arbeits- und Wohnstandort mit hoher Lebensqualität

- Ansiedlung von mindestens 10 neuen Firmen und entsprechende Schaffung von neuen Arbeitsplätzen.
- Beratung von ansässigen Unternehmen, Gründungsunterstützung von Jungunternehmern und projektspezifische Förderung innovativer Vorhaben.
- Weiterführung der Betreuung von Unternehmen mit gezielten «Key Account Massnahmen (KAM)».
- Etablierung von Schaffhausen als führende Region in der Anwendung zukunftsweisender Technologien an der Schnittstelle zwischen Industrie und Digitalisierung.
- Weiterentwicklung der identifizierten Handlungsfelder für die Erhaltung und Förderung der Innovations- und Konkurrenzfähigkeit von Unternehmen.
- Belebung des branchen- und regionenübergreifenden Wissensaustauschs.
- Unterstützung der Anstrengungen zur Ansiedlung von Hochschulinstituten zur Sicherung der Fachkräfte und als Beitrag zur Standortqualität.
- Umsetzung der erneuerten gesetzlichen Grundlagen aus dem Wirtschaftsförderungsgesetz – namentlich der Einzelbetrieblichen Förderbeiträge (EBF) für neue Entwicklungen und Kooperationen bereits ansässiger Unternehmen sowie die Gründung und Etablierung neuer Firmen (Start-ups) – vorbehaltlich der Zustimmung zur Revision des Wirtschaftsförderungsgesetzes.
- Einsetzen von gezielten Unterstützungsmassnahmen zur Förderung des Unternehmertums und Massnahmen im Hinblick auf den Aufbau eines Start-up-Centers im Kanton Schaffhausen.
- Untersuchung der vom Kanton Schaffhausen beeinflussbaren Handlungsfelder in Bezug auf den digitalen Wandel.
- Einführung des neuen Gesetzes über Pärke von nationaler Bedeutung im Kanton Schaffhausen (Naturparkgesetz) ab 2020.
- Weiterführung und Entwicklung von gezielten Aktivitäten zur Positionierung von Schaffhausen als attraktiven Arbeits- und Wohnort.
- Zielgruppengerechte Unterstützung Arbeitsloser, enge Zusammenarbeit mit Unternehmen bei der Rekrutierung von Arbeitnehmenden und im Rahmen der Stellenmeldepflicht, Verhinderung von Schwarzarbeit sowie Lohn- und Sozialdumping.

Beratung der Vorlage zur Umsetzung der harmonisierten «Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich 2014» (MuKE)

- Anpassung und Vereinfachung der gesetzlichen Anforderungen an den Stand der Technik.

Klärung der Eigentümerinteressen an der Axpo Holding AG

- Vorlage zur Ablösung des NOK Gründungsvertrages durch einen Aktionärsbindungsvertrag.

Schaffung eines Informations- und Weiterbildungsangebotes zur Optimierung der Solarstromnutzung mittels grosser Anlagen

- Bekanntmachung der neuen Möglichkeiten gemäss Bundesenergiegesetz zur Optimierung des Eigenverbrauchs bzw. der Solarstromnutzung in Zusammenarbeit mit dem Industrie- und Technozentrum Schaffhausen ITS.

Orientierungsvorlage betreffend Eignerstrategie für die Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG

Grundlagenerarbeitung zur Steuerung der künftigen Entwicklung des Rheinfalls und Abstimmung mit dem Kanton Zürich

2 VERKEHR

Inbetriebnahme des Galgenbucktunnels

- Sicherstellung einer reibungslosen Inbetriebnahme des Galgenbucktunnels.
- Schrittweise Umsetzung und Projektierung der flankierenden Massnahmen in Neuhausen am Rheinfluss in Abhängigkeit der Verkehrsentwicklung.

Bessere Anbindung an den Wirtschaftsraum Zürich

Strasse

- Unterstützung des Bundes bei der Planung und Realisierung der Nationalstrassenprojekte im Raum Winterthur und Zürich-Nord sowie Unterstützung der Zürcher Regierung beim Ausbau der Achse Eglisau-Bülach(-Flughafen Zürich).

Schiene

- Begleitung des Projekts zur Behebung des Engpasses im Raum Rafz/Lottstetten (STEP Ausbauschnitt 2035).

Ausbau der Stadtdurchfahrt A4 auf vier Spuren

- Unterstützung des Bundes in der Ausarbeitung des Ausführungsprojekts zur zweiten Tunnelröhre am Fäsenstaub mit dem Ziel, einen separaten Sicherheitsstollen zu verhindern.

Entlastung von Beringen vom Durchgangsverkehr

- Verankerung der Spange Beringen zwischen den Kantonsstrassen H13 und H14 im Strassenrichtplan.

Ausbau des kantonalen Radroutennetzes

- Realisierung der Radwegprojekte Wangental und Neuhausen am Rheinfluss / Katzensteig. Vorantreiben des Projektes Rafz-Rüdlingen.

Planung und Umsetzung der Agglomerationsprogramme

- Koordination der Umsetzung der Agglomerationsprogramme 1. und 2. Generation sowie Erarbeitung des Agglomerationsprogramms 4. Generation in enger Zusammenarbeit mit den Agglomerationsgemeinden.

Feinabstimmung der ÖV-Erschliessung innerhalb des Kantons

- Überprüfung der Wirksamkeit und nachfragegerechten Weiterentwicklung des ÖV-Angebots.
- Finalisierung Fahrplankonzept 2022/23.
- Mittelfristige Abstimmung der Fahrplankonzepte im Knoten Schaffhausen.

Zugverbindung nach Basel (Hochrhein)

- Hinwirken auf eine Verbesserung der Qualität des gegenwärtigen Betriebes bei den zuständigen Stellen in Baden-Württemberg.
- Begleitung des Projekts zur Elektrifizierung der Strecke.
- Einbringen der Schaffhauser Anforderungen (Integration ins CH-Tarifsystem, Halbstundentakt, Durchbindung Richtung Ostschweiz, Qualitätsanforderungen des Betriebs).

Zugverbindung nach Stuttgart (Gäubahn)

- Unterstützung des Ausbaus der Strecke für langfristige Angebotsverbesserungen.
- Einbringen der Schaffhauser Anliegen im Hinblick auf einen weiterhin funktionierenden Betrieb der Schaffhauser S-Bahn (Internationale Abstimmung der Fahrpläne).

Qualität der Bahn-Verbindungen auf deutschen Strecken über Schweizer Gebiet

- Überwachung der Leistungserbringung der Deutschen Bahnunternehmen.
- Evaluation der Ursachen von Qualitätsproblemen und Vorschlag von Massnahmen zur Verbesserung.

Umsetzung der Massnahmen aus dem Konzept «Chancen der Elektromobilität für den Kanton Schaffhausen»

- Sensibilisierungskampagne zu den wichtigsten Fragen rund um die Elektromobilität (motorisierter Individualverkehr).

Neubau Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt

- Abschluss des Gesamtleistungswettbewerbs mit Ziel Abschluss TU-Werkvertrag bis Ende 2020, Baueingabe im 1. Halbjahr 2021 und Inbetriebnahme Mitte 2023.

Verstärkung der ÖV-Kommunikation

- Kommunikative Massnahmen zur Förderung der aktiven Nutzung des öffentlichen Verkehrs durch die Bevölkerung.
- Kommunikative Begleitung der Einführung des Fernverkehrskurses um 21:37 von Zürich nach Schaffhausen zur Erhöhung der Nachfrage.

3 FINANZEN UND STEUERN

Langfristig gesunder Finanzhaushalt

Der Kantonshaushalt wird durch sorgsame, mittel- und langfristige Steuerung im Gleichgewicht gehalten:

- Jährliche Nachführung der vierjährigen Finanzplanung, inkl. rollender langfristiger Investitionsplanung.
- Konsequente Berücksichtigung der Grundsätze der Finanzierungstransparenz, des Haushaltsgleichgewichtes und der Schuldenbegrenzung bei allen Vorlagen.
- Priorisierung der Ausgaben aufgrund der zentralen Bedürfnisse der Bevölkerung, der Wirtschaft und der Verwaltung.
- Überprüfung der Leistungen und Kosten im Rahmen der Finanzkontrolltätigkeit.

Regelung der Finanzkompetenzen

- Vorlage zur Anpassung der verfassungsrechtlichen Finanzkompetenzen und des Finanzhaushaltsgesetzes (Umsetzung Motion Nr. 2018/3).
- Erarbeitung einer Anlagestrategie für das Finanzvermögen (Sachanlagen, Finanzanlagen, Liquidität).

Überprüfung Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung

- Erarbeitung von Entflechtungsvorschlägen in den zuständigen Departementen und in Arbeitsgruppen mit Fachpersonen aus den Gemeinden und der kantonalen Verwaltung.
- Vorlage für eine Aufgaben- und Finanzierungsentflechtung.
- Durchführung einer Vernehmlassung und anschliessend Vorlage betreffend Änderung des Strassengesetzes zur finanziellen Entlastung der Gemeinden und langfristigen Sicherstellung des zweckgebundenen Einsatzes der Strassenmittel.

Unterstützung der Gemeinden bei der Einführung von HRM2 durch Kurse

- Schulung anhand des erstellten HRM2-Handbuches.

Weitere Verbesserung der steuerlichen Attraktivität

- Gewährleistung einer kundenorientierten Umsetzung der Steuerreform und AHV-Finanzierung.
- Im Hinblick auf die OECD-Pläne vorausschauende Planung, Bildung von Arbeitsgruppen mit möglichen Betroffenen und Prüfung von Massnahmen.
- Verfolgung der Arbeiten des Bundes zur Besteuerung der digitalisierten Wirtschaft.
- Anpassung an das neue Quellensteuerrecht.

Elektronische Einreichung der Steuererklärung

- In Abstimmung mit den bundesrechtlichen Vorgaben soll weiter geprüft werden, wie die papierlose elektronische Freigabe und Einreichung der Steuererklärung eingeführt werden kann.

Umfassende Regelung des Finanzkontrollwesens

- Vorlage zur Neuregelung des Finanzkontrollwesens zusammen mit der Stadt Schaffhausen und unter Einbezug der Geschäftsprüfungskommissionen.

4 BILDUNG

Volksschule

- Vorlage zur Einführung von flächendeckend geleiteten Schulen zuhanden des Kantonsrates.
- Vorlage zur Mitfinanzierung von Informatikverantwortlichen und pädagogischen ICT-Beratern an der Volksschule durch den Kanton.
- Erarbeitung eines neuen sonderpädagogischen Konzepts im Zusammenhang mit der geplanten flächendeckenden Einführung der Integrativen Schulform (ISF).
- Überarbeitung der gesetzgeberischen Grundlagen im Bereich privater Unterricht und private Schulen.
- Begleitung und Umsetzung der Einführung Lehrplan 21 Schaffhausen inklusive Medien und Informatik.
- Neugestaltung des kantonalen, elektronischen Bildungsportales www.schule.sh.ch.
- Umsetzung des Projekts «Schule in Bewegung» als nationales Projekt der Bewegungs- und Gesundheitsförderung.
- Erarbeitung eines kantonalen Rahmenkonzepts für die Begabtenförderung in Sport, Kunst und Musik.

Kantonsschule

- Erstellung eines Schlussberichts zur Strukturüberprüfung der Maturitätsschule.
- Evaluation eines möglichen Schaffhauser Untergymnasiums.
- Neuausrichtung der Bereiche «Basale fachliche Studierkompetenzen» und «Gemeinsames Prüfen» im Rahmen der kantonalen Umsetzung der Empfehlungen der EDK zur «Sicherung des prüfungsfreien Hochschulzugangs mit gymnasialer Maturität».
- Überarbeitung der kantonalen Lehrpläne gemäss neuem Fachmittelschul-Rahmenlehrplan. Anpassungen der kantonalen Rechtsgrundlagen gemäss neuem Fachmittelschul-Anerkennungsreglement.

Berufsbildungszentrum BBZ

- Neuausrichtung der Aufsichtskommissionen der Berufsfachschule und der Höheren Fachschulen.
- Vollzug der Änderungen der teilrevidierten Verordnung zum Einführungsgesetz zum Berufsbildungsgesetz.
- Abschluss des Anerkennungsverfahrens für den lehrbegleitenden Berufsmaturitätslehrgang mit Ausrichtung Technik, Architektur, Life Sciences (BM 1).
- Förderung von zweijährigen Grundbildungen auf Stufe Eidgenössisches Berufsattest (EBA).
- Überführung des Pilotkurses «Integrationsvorlehre» in einen ordentlichen Lehrgang.

Mittelschul- und Berufsbildung

- Erstellung einer Machbarkeitsstudie und einer Orientierungsvorlage zuhanden des Kantonsrates betreffend die Zusammenführung der Handelsschule KV Schaffhausen und des Berufsbildungszentrums BBZ Schaffhausen.
- Entwicklung einer Umsetzungsplanung für eine Fach- und Koordinationsstelle «Berufliches Übergangssystem».
- Erarbeiten der Grundlagen für eine Teilrevision des Einführungsgesetzes zum Berufsbildungsgesetz (EGzBBG) und der entsprechenden Teilrevision der zugehörigen Verordnung.
- Optimierung der Umsetzung der «Fachkundigen Individuellen Begleitung für EBA-Lernende» (FIB).
- Evaluation der Kundenzufriedenheit in den Berichen Stipendienwesen sowie Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung.
- Weiterführung des Bundesprojektes «Förderung des Erwerbs und Erhalts von Grundkompetenzen Erwachsener». Schliessung der Angebotslücken durch konkrete Kursangebote im Bereich ICT und Mathematik.

Pädagogische Hochschule und Hochschulbildung

allgemein

- Überführung der Pädagogischen Hochschule in eine selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt.
- Vervollständigung der begleitenden Rechtsgrundlagen im Rahmen des Hochschulgesetzes Schaffhausen.
- Überprüfung des Qualitätsmanagementsystems unter Einbezug der Mitarbeitenden und Stakeholder der PSH.
- Erstellung des Selbstbeurteilungsberichts für das Akkreditierungsverfahren.
- Überprüfung und Neuausrichtung der Strategie der Abteilung Forschung und Entwicklung.
- Weiterentwicklung der Hochschuldidaktik in den Lehrveranstaltungen der Aus- und Weiterbildung.

Begleitung der Vorlage Umzug der Pädagogischen Hochschule PSH in den Westflügel der Kammgarn (inklusive Abtretung Areal Pflegezentrum) im politischen Prozess

- Projektplanung und Umsetzung nach erfolgreicher Volksabstimmung.

5 GESUNDHEIT

Gesundheitsversorgung allgemein

- Verbesserte ambulante Notfallversorgung und telefonische Beratung rund um die Uhr durch SOS-Ärzte; Entlastung der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte.
- Begleitung und Unterstützung für Hausärztinnen und Hausärzte, die sich im Kanton Schaffhausen niederlassen möchten, durch den Verein docSH.
- Reorganisation und administrative Vereinfachung des schulärztlichen Dienstes und der Durchführung der kantonalen Impfprogramme.
- Steigerung der Zahl der Auszubildenden und Studierenden Pflege gemäss den Zielen der Vereinbarung Ausbildungsverbund Pflege Schaffhausen.
- Einführung der elektronischen Patientendossiers in den Gesundheitsinstitutionen und Arztpraxen.
- Erstellung eines Berichts mit Empfehlungen zur Gesundheitsförderung und zur Prävention bei nichtübertragbaren Krankheiten.

Altersbetreuung und Pflege

- Vorlage zur Umsetzung des kantonalen Demenzkonzepts in Anlehnung an die nationale Demenzstrategie von Bund und Kantonen.
- Erarbeitung eines Versorgungsberichts für die Heimplanung in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsobservatorium Obsan.
- Verbesserung der Prozesse beim Übergang vom Akutspital in die Langzeitpflege (Heime oder Spitex); Bereitstellung bedarfsgerechter Angebote für die Pflege und Betreuung von Personen mit besonderen Bedürfnissen.
- Weiterführung des Kantonalen Aktionsprogramms (KAP) «Ernährung und Bewegung» für ältere Menschen, in Zusammenarbeit mit Gesundheitsförderung Schweiz.

Spitäler

- Erarbeitung eines Versorgungsberichts Akut, Rehabilitation und Psychiatrie und Ausschreibung der Leistungsaufträge im Hinblick auf die Spitalliste 2022.
- Schaffung von mehr Planungssicherheit und Transparenz durch Überprüfung der kantonalen Leistungsaufträge und Gemeinwirtschaftlichen Leistungen.
- Begleitung des Neubauprojekts der Spitäler Schaffhausen durch Einsitz in die Baukommission.

Psychiatriezentrum Breitenau

- Wiederaufnahme der Planungen betreffend bauliche Massnahmen für die Reorganisation der Akutstationen.

Lebensmittelrecht

- Vorlage zu einem neuen kantonalen Lebensmittelrecht.

6 SOZIALE SICHERHEIT

Sozialhilfe

- Konsolidierung der Prozesse nach Umsetzung des revidierten Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe und soziale Einrichtungen.
- Vorbereitung des digitalen Austausches von Daten zu den Unterstützungsvorgängen und Quartalsabrechnungen mit den Schaffhauser Gemeinden (eGov-Projekt).
- Überarbeitung der Empfehlungen für die Berechnung von Elternbeiträgen.

Krankenversicherung

- Vorlage zur Anpassung des Prämienverbilligungssystems an die neuen gesetzlichen Vorgaben des Bundes und Optimierung des Systems.

Ergänzungsleistungen

- Vorlage zur Anpassung des kantonalen EL-Gesetzes und der Verordnung an die bundesrechtlichen Vorgaben gemäss dem neuen ELG.

Behindertenhilfe im Erwachsenenbereich

- Abschluss einer Leistungsvereinbarung für eine Geschäftsstelle mit der Behindertenkonferenz Schaffhausen BKSH zum Einbezug bei der Ausarbeitung von kantonalen gesetzlichen Grundlagen gemäss UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK).
- Schaffung von Intensiv-Betreuungsplätzen in Institutionen für Menschen mit stark herausforderndem Verhalten aufgrund von Behinderung und Autismus.
- Evaluation der institutionellen Tarife anhand der Werte des Kennzahlenvergleichs der SODK Ost und Zürich und der Leistungseinstufungen nach Individuellem Betreuungsbedarf IBB.
- Aufnahme der IFEG-Institutionen Lindli-Huus und Ilgenpark auf die Pflegeheimliste zur Finanzierung der hohen KVG-anerkannten Pflegeleistungen.

Asyl- und Flüchtlingsbereich

- Umsetzung der Integrationsagenda Schweiz (Fortsetzung): Einführung der durchgehenden Fallführung; Neuorganisation der Zusammenarbeit mit den Gemeinden; Überarbeitung und Anpassung bestehender Prozesse; Reorganisation der Asyl- und Flüchtlingsbetreuung
- Erarbeitung eines Gewaltschutz- und Schulungskonzepts (Umgang mit vulnerablen Personen).
- Überarbeitung des Brandschutz- und Notfallkonzepts für kantonale Unterkünfte.
- Ausbau der Wohnbegleitungs Kompetenzen: Weiterentwicklung des UMA-Konzepts auf weitere Zielgruppen; Überführung der Bereiche «Unterkünfte» und «UMA» in den neuen Bereich BEWO (Begleitetes Wohnen).
- Weiterentwicklung der Beschäftigungsprogramme hin zu Qualifizierung.

Opferhilfe

- Überarbeitung der Leistungsvereinbarung Fachstelle für Gewaltbetroffene mit dem Ziel der Anpassung des Leistungsangebots, der Vernetzung der Fachstelle und der Implementierung der Leistungen bei der Bevölkerung.
- Klärung der Voraussetzungen und Grundlagen bestehender und allenfalls neuer, ergänzender Angebote für Gewaltausübende im Kanton Schaffhausen (Tätertherapieangebote und Beratungen für Täter auf freiwilliger und nicht freiwilliger Basis).

Alimenteninkasso

- Erarbeitung eines Umsetzungskonzepts für die angekündigte Inkassohilfeverordnung des Bundes.

7 GESELLSCHAFT, KULTUR UND FREIZEIT

Vereinbarkeit von Familie und Beruf

- Einführung Gesetz zur Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter.

Demografie-Strategie

- Controlling der Massnahmen der kantonalen Demografie-Strategie im dritten Jahr der Umsetzung.

Jugend und Familie

- Umsetzung kantonales Kinderschutzkonzept mit den entsprechenden Handlungsleitfäden für die verantwortlichen Fachpersonen.
- Erarbeitung eines Lösungsvorschlages zur Sprachförderung im Vorschulbereich zwecks besserer Integration von fremdsprachigen Kindern bei der Einschulung.
- Etablierung kantonales Früherfassungsprogramm «Guter Start ins Kindesleben».

Integration

- Umsetzung der Integrationsagenda Schweiz.
- Sicherstellung des Zugangs zu und der Teilnahme an bedarfsgerechten Deutschkursen für fremdsprachige Personen, welche ihren finanziellen, soziokulturellen und persönlichen Umständen entsprechen.

Kultur

- Evaluation und Nachführung der Kulturförderstrategie aus dem Jahr 2010.
- Neuverhandlung von acht Leistungsvereinbarungen.

Sport

- Erarbeitung eines kantonalen Sportförderungskonzepts.
- Erarbeitung einer Strategie zur Optimierung der Mittelvergabe aus dem Swisslos-Sportfonds.
- Eingabe kantonales Aktionsprogramm beim Bund für die Jahre 2021–2024 zur Gesundheitsförderung bei Kindern und Jugendlichen.
- Förderung des Breitensports, insbesondere der Jugend+Sport-Angebote.
- Erarbeitung eines kantonalen Sportanlagenkonzepts (KASAK)

Geldspiele

- Vorlage zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Geldspiele.

Aufwertung Kesslerloch

- Vorantreiben der Aufwertungsstrategie des Kesslerlochs in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Thayngen (Quartierplan).

Archäomobil Otschweiz

- Lancierung eines interkantonalen (SH, TG, SG, ZH) mobilen Vermittlungsangebotes zur Archäologie nach dem Vorbild des Archäomobils, welches anlässlich des Kulturerbejahres 2018 für Schaffhausen konzipiert wurde.

Historische Baukultur

- Publikumswirksame Darstellung der wertvollen Ortsbilder und Baudenkmäler in Zusammenarbeit mit dem Regionalen Naturpark.

8 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT

Polizei- und Sicherheitszentrum

- Abschluss des Projektwettbewerbs und Beauftragung des daraus hervorgehenden Generalplanerteams.
- Start Überarbeitung Vorprojekt mit Ziel Baueingabe Q4/2021 und Inbetriebnahme Ende 2024.

Ausbildungszentrum Beringen für Bevölkerungsschutz und Feuerwehren

- Beratung der Vorlage im Kantonsrat und Start der Projektumsetzung nach erfolgreicher Volksabstimmung.

Räumliche Reorganisation Polizeistation Thayngen

- Abschluss der Prüfung alternativer Standorte und Inangriffnahme der Realisation.

Gewährleistung der Sicherheit und nachhaltige Stärkung des Sicherheitsempfindens der Bevölkerung

- Vorlage für ein neues Polizeigesetz zur umfassenden Regelung des polizeilichen Handelns.
- Überprüfung der Strukturen und Ressourcen der Schaffhauser Polizei vor dem Hintergrund der veränderten Aufgaben und Ansprüche.
- Förderung des Sicherheitsempfindens der Bevölkerung durch sichtbare Polizeipräsenz und aktive Kommunikation.
- Fortführung der Evaluation zur Bekämpfung von Cyberkriminalität und Wirtschaftsdelikten und Festlegung möglicher Strategien.
- Erarbeitung eines gesamtheitlichen Konzeptes zur Prävention vor Radikalisierung und zur Entradikalisierung von Personen mit extremem Gedankengut.

Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt

- Umsetzung der Empfehlungen der Istanbul-Konvention.

Sicherheitsfunknetz Polycom

- Erneuerung der im System Polycom genutzten Komponenten aufgrund des Technologiewandels.

9 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG

Sachplanverfahren Tiefenlager

- Zweites Jahr Etappe 3 des Sachplanverfahrens: fachliche Begleitung der Regionalkonferenzen.
- Vorbereitung im Hinblick auf Standortbekanntgabe durch NAGRA (2022).

Klima

- Erarbeitung Klimastrategie des Kantons Schaffhausen.
- Weiterführung der Koordination der Bekämpfung sowie einer aktiven Kommunikation in Bezug auf gebietsfremde Organismen.

Umwelt allgemein

- Vorlage zur Revision des kantonalen Gewässer- und Umweltschutzrechts.
- Publikation der Resultate aus dem vom Bund und EMPA unterstützten Monitoring Programm (Kantonale Bodenbeobachtung).
- Abstimmung des Bodenschutzleitbildes mit der nationalen Bodenstrategie, sobald diese vorliegt (Berücksichtigung Ergebnisse Bodeninitiative).
- Umsetzung der Ergebnisse der Abfallstudie in Zusammenarbeit mit den Gemeinden.
- Analyse des laufenden Massnahmenplans Lufthygiene und Entscheidung über Weiterführung.

Schonender Umgang mit Ressourcen und Umwelt

- Weiterführung der Bestrebungen für mehr angewandte Praxisforschung im Rahmen der Neuausrichtung von Agroscope.
- Vorprojekt (Konzeptbodenkarten) zu einer flächendeckenden Bodenkartierung
- Beratung bei der Bekämpfung der gebietsfremden Organismen (Neophyten).

Vorlage betreffend Revision des Wasserwirtschaftsgesetzes zur Ermöglichung einer zusätzlichen Nutzung der Wasserkraft

Lancierung von periodischen Richtplanverfahren (zweijähriger Rhythmus) zur regelmässigeren Eintragung von Vorhaben mit erheblichen räumlichen Auswirkungen

Unterstützung der Gemeinden in der Umsetzung der Siedlungsentwicklungsstrategie als Voraussetzung für die Nutzungsplanungsrevisionen

- Erarbeitung einer Arbeitshilfe zur Siedlungsentwicklungsstrategie zusammen mit den Gemeinden (mit Schwerpunkt Unterstützung kleinere Gemeinden).

Kantonales Waldinventar

- Durchführung und Auswertung der Erhebungen für das kantonale Waldinventar, welches Auskunft gibt über den Zustand und die Entwicklung des Waldes.

Aufgleisen einer gesamtkantonalen Naturschutzkonzeption gemäss NFA Leistungsvereinbarung

Erarbeitung der Entscheidungsgrundlagen im Hinblick auf die Neukonzessionierung des Rheinkraftwerkes Neuhausen am Rheinfall

10 VERWALTUNG, STRUKTUREN UND AUSSENBEZIEHUNGEN

Entwicklung Klosterareal

- Installation der Projektorganisation von Stadt und Kanton Schaffhausen und Start des mehrstufigen Entwicklungsprozesses mit Einbezugsverfahren. Die Entwicklung des Areals erfolgt in Abhängigkeit mit den Planungsfortschritten der prioritären Projekte Polizei- und Sicherheitszentrum / Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt.

Informatiklösung VIACAR – Ausbau eGovernment-Lösungen und Systemerneuerung

- Einführung der eGovernment-Lösung «eRBV – Elektronisches Reparaturbestätigungsverfahren» für autorisierte Garagen im Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt.
- Weiterführung der Beteiligung an der VIACAR-Systemerneuerung (ReDesign V20) im Rahmen der bewährten interkantonalen Zusammenarbeit.

Sicherstellung eines qualitativ hochwertigen und kostengünstigen Service public und einer leistungsfähigen Verwaltung

- Beibehaltung der sehr guten Datenqualität der Meldungen ab der GERES-Plattform an das Bundesamt für Statistik durch Schulung und Unterstützung der Einwohnerregisterführer der Gemeinden.
- Verknüpfung verwaltungsinterner Registerdatenbanken (Personendatenplattform und Objektdatenplattform) durch Standardschnittstellen in Abhängigkeit des Entwicklungsfortschritts der jeweiligen Fachapplikationen.
- Überführung des ÖREB-Katasters in die Betriebsphase. Prüfung der Aufbereitung weiterer öffentlich-rechtlicher Eigentumsbeschränkungen für den ÖREB-Kataster.

EKAS: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

- Schrittweise Umsetzung der Richtlinien der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS in Abstimmung mit der Bau- und der Feuerpolizei.

Betriebsaufnahme System zur Langzeitarchivierung elektronischer Daten

Informatikdienstleistungen für Kanton und Gemeinden

- Optimierung des kantonalen Internetauftritts www.sh.ch und Ausbau der eServices mit Integration der Schaffhauser eID+.
- Vorlage zur Überführung der KSD in eine neue Rechtsform.
- Aktualisierung der Serverinfrastruktur im Rahmen des Projekts Architektur 2020 und Erarbeitung eines IT-Architekturmanagements.
- Sicherstellung der Verfügbarkeit und Störungsbehebung gemäss Basis-SLA mittels weiterer Optimierung der Betriebsprozesse.
- Förderung der Datensicherheit (Awareness).
- Aufbau Beratungsdienstleistungen und Optimierung Projekt Management bei der KSD.

Interkantonale und internationales Zusammenarbeit

- Vertretung der Kantons-Interessen und Weiterentwicklung der grenzüberschreitenden und interkantonalen Zusammenarbeit im Rahmen der Mitgliedschaft in der Internationalen Bodensee-Konferenz (IBK), der Hochrheinkommission, der Randenkommision sowie der Metropolitankonferenz Zürich.
- Pflege der Beziehungen zum Bundesland Baden-Württemberg, namentlich in den Dossiers Hochrheinbahn, Gäubahn, Verkehrssituation Grenzübergang Thayngen-Bietingen und in den Bereichen Natur- und Umweltschutz.
- Förderung von grenzüberschreitenden Projekten, insbesondere im Rahmen des europäischen Förderprogramms Interreg A und Regelung der Teilnahme an diesem für die Förderperiode VI 2021–2027.
- Begleitung der Erarbeitung des Agglomerationsprogramms 4. Generation innerhalb des Vereins Agglomeration Schaffhausen (VAS) sowie Weiterentwicklung von grenzüberschreitenden Projekten des VAS in den Bereichen Kultur und Freizeit (Literaturfestival «Erzählzeit ohne Grenzen», Museumsnacht Hegau-Schaffhausen).
- Erneuerung des Umsetzungsprogramms (2020–2023) innerhalb der Partnerschaft des Kantons mit der brasilianischen Stadt Joinville in Zusammenarbeit mit dem Verein Partnerschaft Schaffhausen-Joinville.

Gastauftritt OLMA 2020

- Auftritt Gastkanton Schaffhausen an der OLMA 2020 in St. Gallen mit den Schwerpunkten Zukunft, Erleben, Genuss.

11 BEIM KANTONSRAT LIEGENDE VORLAGEN

Stand: 31. Dezember 2019

- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 11. Dezember 2018 betreffend Projekt «Steuerdeklaration natürliche Personen 2020»
- Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 14. Mai 2019 betreffend Änderung des Wirtschaftsförderungsgesetzes
- Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 21. Mai 2019 betreffend Änderung des Gesetzes über den Schutz von Personendaten (Kantonales Datenschutzgesetz)
- Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 4. Juni 2019 betreffend Beteiligung des Kantons an einem Ausbildungszentrum für den Zivilschutz und das Feuerwehrwesen am Standort Beringen
- Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 11. Juni 2019 betreffend Erlass eines Gesetzes zur Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung im Vorschulalter
- Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 6. August 2019 betreffend «Umzug der Pädagogischen Hochschule PHS in den Westflügel der Kammgarn»
- Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 27. August 2019 betreffend die Beitritte zum Gesamtschweizerischen Geldspielkonkordat (GSK) und zur Interkantonalen Vereinbarung betreffend die gemeinsame Durchführung von Geldspielen (IKV 2020)
- Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 29. Oktober 2019 betreffend Teilrevision des Dekretes über die Einteilung des Kantons Schaffhausen in Wahlkreise für die Wahl des Kantonsrates und die Zahl der in diesen Wahlkreisen zu wählenden Mitglieder
- Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 3. Dezember 2019 betreffend Teilrevision des Gesetzes über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht im Kanton Schaffhausen (Einführung der Mustervorschriften der Kantone im Energiebereich, MuKE 2014)